

13.

A n t r a g.

Die Kammer wolle beschließen,

die Königliche Staatsregierung zu ersuchen, beim Bundesrathe dahin zu wirken, daß den bei der Börse bestehenden, neuerdings wieder in besonders starkem Maße hervorgetretenen Mißständen im Wege der Gesetzgebung entgegengetreten werde.

Dresden, den 3. December 1891.

Opitz. Uhlemann (Görlitz). von Trebra-Lindenau.

Horst. Kurz. von Polenz. Hähnel. Eulitz. Seydel. Dehning.
von Dehlschlägel. Buchwald. Reithold. Weglich. Matthes. Schubart.
Steyer (Naundorf). Zeidler. Uhlig. Schickert. Steyer (Reinholdshain).
Dr. Mehnert. Richter. Reißmann. Strauch. Kockel. Fritsching.
Fritzsche. Steiger. Dr. Kühlmorgen. Härtwig. Berger.

14.

A n z e i g e

der Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Eingegangen am 4. December 1891.

Es ist

die Petition des Maurers Friedrich Wilhelm Förster in Großhennersdorf bei Herrnhut, die Gewährung von Krankenunterstützung betreffend,

wegen Unzuständigkeit der Ständeversammlung, auf Grund von § 23 e der Landtagsordnung

für unzulässig zu erklären.

Dresden, am 3. December 1891.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. Klemm. von Trebra-Lindenau. Grünwell. Berger.
Böhms. Däbrig. Frenzel. Kößner. Weglich.